

Herrn  
Bundesminister Thomas de Maizière MdB  
Bundesministerium der Verteidigung  
Fontainengraben 150

53123 Bonn



Tübingen, den 24 Januar 2012

Tübinger  
Friedensplenum /  
Antikriegsbündnis

**Fallschirmjägerabsprungtraining der US-Streitkräfte bei  
Oberndorf und Wendelsheim (Rottenburg, Kreis Tübingen)**

Sehr geehrter Herr Minister,

seit August 2011 finden bei Rottenburg im Kreis Tübingen mehr oder weniger regelmäßig Fallschirmabsprungübungen der US-Streitkräfte statt, einmal auch schon zusammen mit dem Kommando Spezialkräfte (KSK) aus Calw. Die Absprungübungen waren bereits Gegenstand einer Kleinen Anfrage im Bundestag (Drucksache 17/8238).

Als Teil der Friedensbewegung protestieren wir gegen diese Fallschirmabsprungübungen, denn sie haben offensichtlich militärischen Charakter. Und nicht nur das: Die Übenden gehören zu einer schnellen Eingreiftruppe der US-Streitkräfte (SOCEUR) und sind mithin prädestiniert für die Teilnahme an Angriffshandlungen.

Abgesehen davon belästigt der Fluglärm die Anwohner. Und die Übungen werden von den US-Streitkräften und ihren deutschen Verbündeten (KSK) auch propagandistisch genutzt; selbst vor der Einladung von Grundschulklassen schrecken die Verantwortlichen nicht zurück.

Wir fordern Sie auf, Ihre nach Art. 45 Zusatzabkommen zum NATO-Truppenstatut erteilte Zustimmung zu den Fallschirmabsprungübungen unverzüglich zu widerrufen. Von Deutschland darf kein Krieg ausgehen – und vom Landkreis Tübingen schon gar nicht!

Mit freundlichen Grüßen

Jens Rüggeberg  
für das Tübinger Friedensplenum/Antikriegsbündnis

Tübinger  
Friedensplenum /  
Antikriegsbündnis  
Österbergstr. 2  
72070 Tübingen

Treffen:  
Jeden Montag einer  
geraden  
Kalenderwoche  
im Adolf-Schlatter-Haus  
Österbergstr. 2  
Clubraum, 1. Stock

Bankverbindung für  
Spenden:  
KSK Tübingen  
Konto-Nr. 128 810  
BLZ 641 500 20